

B E S C H L U S S

aus der 2. Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung
am Donnerstag, 10.03.2022

öffentliche Tagesordnungspunkte

19. CDU + FDP-Antrag Landwirtschaftliche Flächen erhalten - Ausbau der Photovoltaiktechnik in Grünberg VL-23/2022

Herr Jürgen Trüller erläutert zunächst den gestellten Antrag der Fraktionen CDU und FDP. Ziel des Antrages sei eine umfassende Aufklärung und Information der Landwirte.

Der Vorsitzende des Bau-, Landwirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses, Herr Klaus-Peter Kreuder, berichtet aus der Sitzung am 02.03.2022 und teilt die Beschlussempfehlung dieses Gremiums mit. Anschließend berichtet der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Jens Müll, aus der Sitzung am 08.03.2022 und teilt die Beschlussempfehlung dieses Gremiums mit.

Herr Ingo Hensel fragt nach dem Ergebnis einer ihm bekannten Exkursion der FDP-Fraktion am 03.03.2022 in Lehnheim. Herr Jürgen Trüller berichtet vom Inhalt der Begehung und Besichtigung der betreffenden landwirtschaftlichen Flächen in Lehnheim in der vergangenen Woche. Herr Jens Müll signalisiert die Zustimmung seiner Fraktion.

Herr Julian Sann weist darauf hin, dass die Information der Landwirte nur ein erster Schritt sein könne. Das Thema Agro-Photovoltaik beschäftige die Stadt Grünberg sicherlich auch noch in den nächsten Jahren. Herr Reinhard Ewert signalisiert ebenfalls die Zustimmung seiner Fraktion, bittet aber darum, dass wirkliche Experten zu den Informationsveranstaltungen eingeladen werden.

Herr Hans-Dieter Stübenrath weist auf einen vermeintlichen Widerspruch im Beschluss hin, weil seiner Auffassung nach Grünflächen aus ökologischer Sicht wertvoller als Ackerland seien. Deshalb beantragt er, den letzten Satz des zweiten Absatzes zu Ziffer 1 des Beschlussvorschlages „Es sollen, wenn möglich, nur Grünflächen für die Photovoltaik-nutzung verpachtet werden“ zu streichen. Frau Birgit Otto vertritt dagegen die Auffassung, dass für die ortsnahe Ernährung der Bevölkerung Ackerland als sehr wichtig einzustufen sei.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, lässt Herr Stadtverordnetenvorsteher Karlheinz Erdmann zunächst über den Änderungsantrag des Herrn Hans-Dieter Stübenrath abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 13 JA-Stimmen
7 NEIN-Stimmen
13 Enthaltungen

Anschließend ergeht die Abstimmung über den insofern geänderten Beschlussvorschlag.

Beschluss:

1.

Der Magistrat wird beauftragt, die Grundeigentümer von landwirtschaftlich genutzten bzw. nutzbare Flächen in Grünberg, die sich in unmittelbarer Nähe zu Autobahnen,-Bundesstraßen und Schienen befinden, über die Versuche verschiedener Stadtwerke, Entwickler, Projektierer und Betreiber von Photovoltaikflächen und Agrarflächen zwecks Errichtung von Photovoltaik-Anlagen anzupachten oder anzukaufen, zu informieren.

Hierbei sind die Grundeigentümer dafür zu sensibilisieren, dass Ackerland beziehungsweise landwirtschaftlich genutzte Flächen nach Möglichkeit nicht zur Photovoltaiknutzung verpachtet, werden sollen. Diese sollen möglichst zu Gunsten der heimischen Landwirte als landwirtschaftlich genutzte Flächen erhalten bleiben. Es sollen, wenn möglich, nur Grünflächen für die Photovoltaiknutzung verpachtet werden.

2.

Zudem sollen die Grundeigentümer auf die Möglichkeit der Errichtung von Agrophotovoltaik-Anlagen hingewiesen werden. Da dieses Thema relativ neu ist, sollte den interessierten Grundeigentümern Informationsmaterial bereitgestellt oder zumindest ein fachkundiger Ansprechpartner benannt werden.

Abstimmungsergebnis:

33 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)